

2014er Edition

Open Educational Resources (OER) für Schulen in Deutschland 2014

März 2014

Whitepaper zu Grundlagen,
Akteuren und Entwicklungen

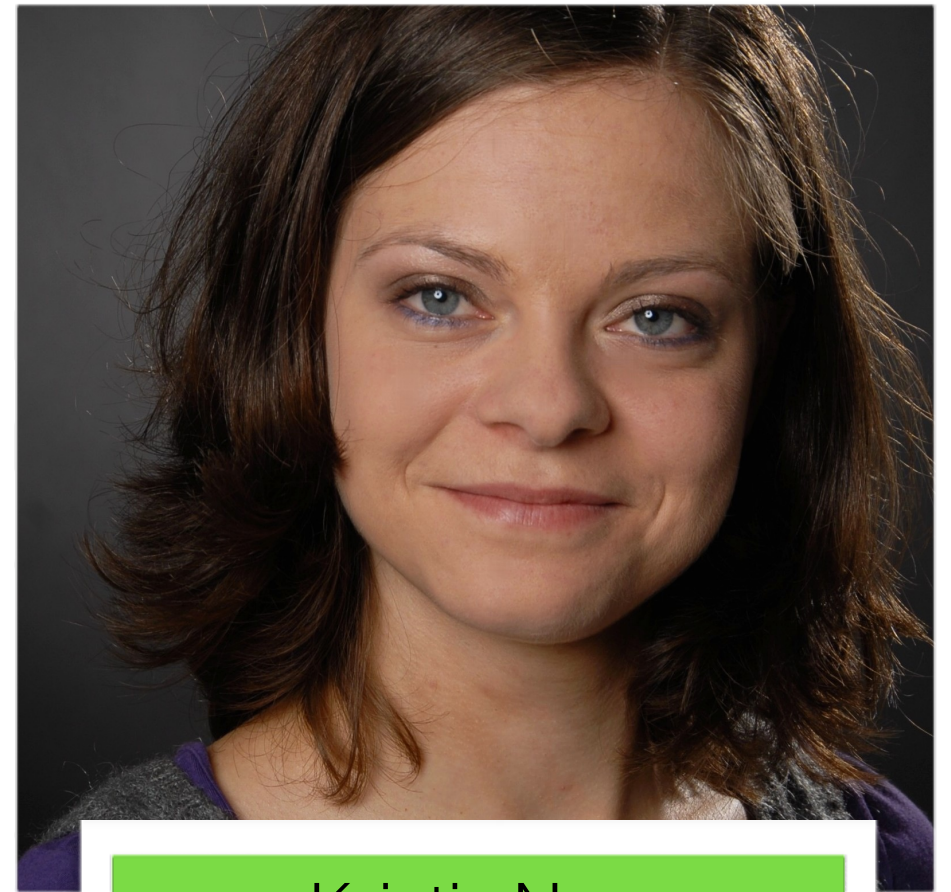


Felix Schaumburg
@schb

Marz 2014

ducational Reso ulen in Deutschl

Whitepaper zu Gr
Akteuren und Ent



Kristin Narr
@la_fool



Mirjam Bretschneider
@lyrabella

@jmm_hamburg

Jöran Muuß-Merholz und Felix Schaumburg
im Auftrag des Internet & Gesellschaft Collaboratory e.V.

Inhaltsverzeichnis

Koordination
 Forum Samstag, 12.30 Uhr
 Anmerkungen / Fragen des Layouters
 Gesamteindruck
 Feedback zu einzelnen Stellen (Seitenzahl aus pdf)
 Open Educational Resources (OER) für Schulen in Deutschland 2014

0_Vorwort
 Danke!
 Druckfassung

1_Begrifflichkeiten und Rahmen
 Kontext
 Definition
 Verwandte Themen
 Exkurs: Warum Hochschule ein anderes Thema ist

2_Entstehung und Stand der Dinge
 Übersicht
 Entstehung (international)
 2001
 2002
 2007
 2012
 2013
 Deutschland
 2011
 2012
 2013
 Grundlegende Veröffentlichungen 2013

3_Akteure, Beteiligte, Betroffene von Open Educational Resources
 Gruppe A – Aktivisten, Promoter, Wissenschaft
 Bundeszentrale für politische Bildung (bpb)
 Creative Commons
 Centre for Open Education Declaration
 Initiative „Freie Bildungsmedien“
 iRights.info
 Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD)
 School of Open
 Verband Bildungsmedien
 Wikimedia Foundation / Wikimedia Deutschland e.V.
 WikiBooks
 Wikiversity
 Wikisource
 Wikimedia Commons
 Wissenschaft in Deutschland
 Gruppe B – Geldgeber, Entscheider, Verwaltung
 Bundesländer und Kommunen
 Bundesrat
 Bundesregierung
 Eltern
 EU Initiative „Opening Up Education“
 Gemischte Kommission Schulfunk/Schulfernsehen KMK/ARD/ZDF/DLR
 Kultusministerien und Kultusministerkonferenz (KMK)
 Medienanstalt Berlin-Brandenburg (mabb)
 Parteien
 Bundesebene
 Landesebene
 Stiftungen
 UNESCO / Deutsche UNESCO-Kommission e.V.
 Verschiedene Interessensvertreter
 Gruppe C – Fachliche Entscheider (Schul- und Fachereimien, PädagogInnen)
 Gruppe D – Ersteller / Prosumenten
 Lehrkräfte
 Verlage
 Schülerinnen und Schüler
 Gruppe E – Verteiler, Plattformen
 Dezentralität
 Veröffentlichende Plattformen
 Plattformen, die sortieren
 Plattformen, die suchen

4_Urheberrecht an Schulen
 Bestandsaufnahme zum geltenden Urheberrecht
 Zum Schultrojaner
 Gesamtvertrag nach UrhG §53
 Schranke im Urheberrecht – §53a
 Zuschuss für zum bestehenden Urheberrecht
 Drittrechte in Unterrichtsmaterialien
 Urheberrecht als Problem für Lehrende
 Freie Lizenzen für Unterrichtsmaterial

5_Was das Thema Open Educational Resources mit guter Schule zu tun hat?
 Es geht nicht nur um Urheberrecht, Emanzen oder Weltrevolution
 Unterrichten und OER
 Zusammenarbeiten und OER
 Fazit

6_Faktoren, von denen die zukünftige Entwicklung von OER beeinflusst werden wird
 1) Urheberrecht
 2) Digitalisierung von Hardware und Materialien
 3) Verfügbarkeit / Kosten
 4) Pädagogik / Didaktik
 5) Auffindbarkeit und Qualitätssicherung
 6) Verhalten der Verlage
 7) „Prüfstelle für bildungseffizierende Unterrichtsmaterialien“
 8) Förderung / Modellprojekte
 9) Geschäftsmodelle

Anhang A: Kleines Glossar der Open-Ideen
 Open Access
 Open Bibliographic Data
 Open Content
 Open Data
 Open Government
 Open Science
 Open Source
 Open Everything

Anhang B: Chronik
 2001
 2002
 2005
 2006
 2007
 2009
 2011
 2012
 2013
 Veröffentlichungen in Deutschland 2013
 März 2013 (aktualisiert am 10.3.2014)
 April 2013
 Juni 2013

Anhang C: Creative Commons Lizenzen
 Sechs Lizenzen
 Nutzung
 Bedeutung für OER
 Weiterführende Informationen

Anhang D: Parteiliche Stellungnahmen
 Linke
 CDU/CSU
 SPD
 FDP
 Die Linke
 Bündnis 90/Die Grünen
 Piratenpartei
 MLPD
 BIG
 ODP

Anhang E: Die befragten Experten und die Autoren
 Anhang F: Literaturverzeichnis

Vorwort	3
1 __ Begrifflichkeiten und Rahmen	5
Kontext	5
Definition	5
Verwandte Themen	9
Exkurs: Warum Hochschule ein anderes Thema ist	10
2 __ Entstehung und Stand der Dinge	11
Übersicht	11
International	11
Deutschland	13
3 __ Akteure, Beteiligte, Betroffene von Open Educational Resources	16
Gruppe A – Aktivisten, Promoter, Wissenschaft	16
Gruppe B – Geldgeber, Entscheider, Verwaltung	21
Gruppe C – Fachliche Entscheider	30
Gruppe D – Ersteller / Prosumenten	30
Gruppe E – Verteiler, Plattformen	33
4 __ Urheberrecht an Schulen	36
Bestandsaufnahme zum geltenden Urheberrecht	36
Urheberrecht als Problem für Lehrende	40
Freie Lizenzen für Unterrichtsmaterial	41
5 __ Was das Thema Open Educational Resources mit guter Schule zu tun hat	43
6 __ Faktoren, von denen die zukünftige Entwicklung von OER beeinflusst werden wird	47

Open Educational Resources

Freie Bildungsmaterialien (Wikimedia Deutschland)

Freie Bildungsmedien / Offene Bildungsressourcen (Deutsches Institut für Internationale Pädagogische Forschung DIPF)

Freie Lernmaterialien (Verband Bildungsmedien)

Open Educational Resources (iRights Law für BMBF)

Open Educational Resources (Deutsche UNESCO-Kommission)

Offene Lehr-Lern-Materialien (OERcamp Bremen)

Offene Lehr- und Lernunterlagen (Digital Openness Index / Digitaler Offenheitsindex)

OER = ???

Open (?)

Educational (?)

Resources (?)

Was bisher geschah ...

[http://open-educational-resources.de/
timeline-zu-oer/](http://open-educational-resources.de/timeline-zu-oer/)

Akteure

[http://open-educational-resources.de/
akteure-und-projekte-zu-oer/](http://open-educational-resources.de/akteure-und-projekte-zu-oer/)

Was macht eigentlich:
die Graswurzel?









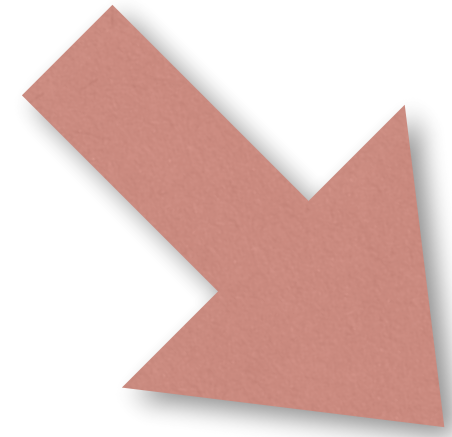
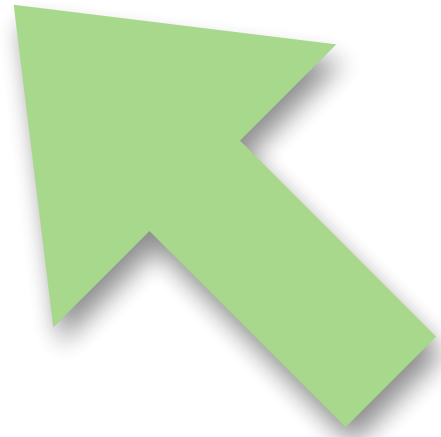
Was hat OER mit guter Schule zu tun?

- A. Lernen und OER
- B. Unterrichten und OER
- C. Schulentwicklung und OER



Wo entscheidet sich die
Zukunft von OER?

Urheberrecht



veraltet, streng,
kompliziert,
inkonsequent

Rechtslage

einfach,
niedrig,
gerecht

eng
und streng

Kopierregeln und Druck auf Einhaltung

großzügig
und lax

verbreitet,
bekannt,
vereinfacht

Creative Commons

Ausnahme,
unbekannt,
kompliziert

Digitalisierung von Hardware und Materialien



1:1-Ausstattung,
Netzanschluss,
Kompetenzen

**Ausstattung der
Schulen**

IT als Ausnahme,
kastrierte Systeme,
Ahnungslosigkeit

BYOD

Infrastruktur

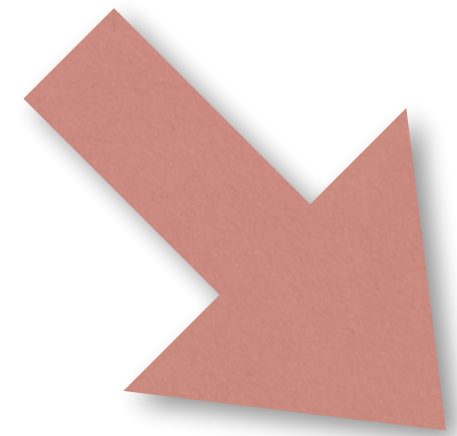
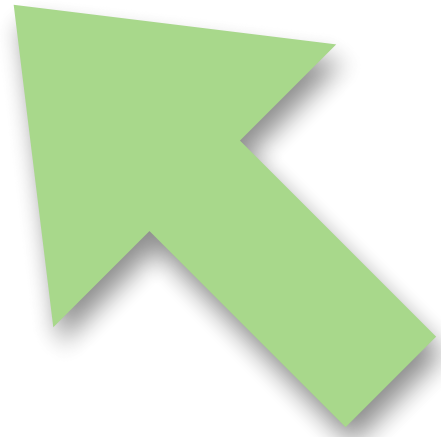
geschlossene
Ökosysteme

Kopie als
Regelfall

Digitale Materialien
(unabhängig von der
Lizenz)

traditionelle
Lizenzmodelle

Verfügbarkeit / Kosten



schlecht,
Sparzwang

**Finanzielle
Ausstattung**
(der Schulen)

viel, einfach,
günstig

schlecht, teuer,
grau

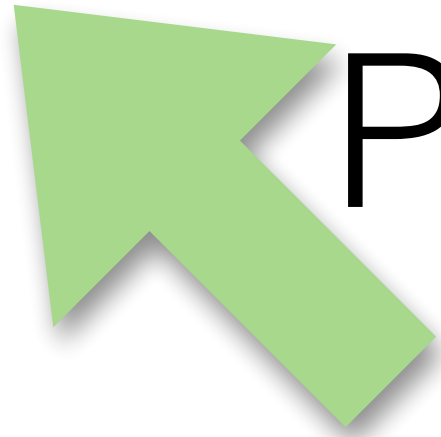
**Verfügbarkeit von
Unterrichts-
materialien**

gut, günstig,
vielfältig

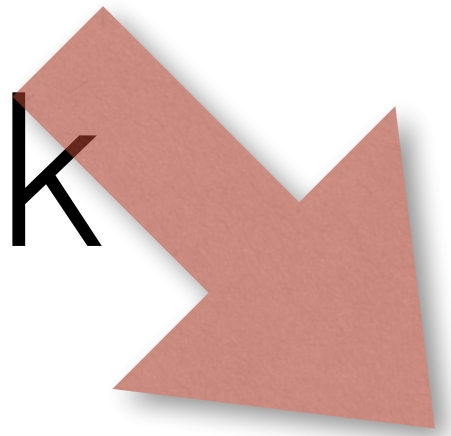
hohe Autonomie
(?)

selbständige Schule

niedrige
Autonomie (?)



Pädagogik / Didaktik



Individualisierung /
Binnendifferenzierung
(Inklusion)

**Pädagogische
Paradigmen**

Gleichschritt und
Standardisierung

Projekt- /
Produktions-
Orientierung

Didaktik

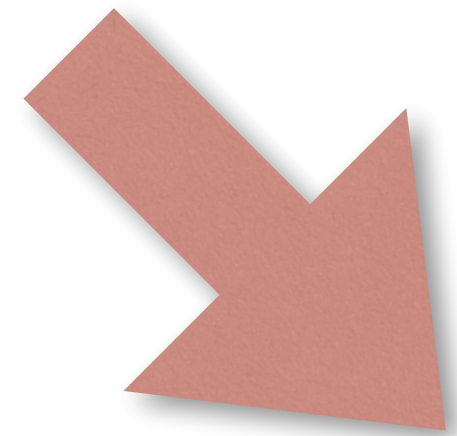
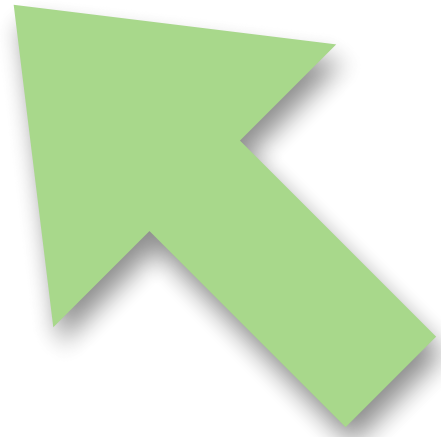
Input, Drill &
Practice

Dezentralisierung

Bildungssystem

Zentralisierung

Auffindbarkeit und Qualitätssicherung



einfach, schnell;
gute Metadaten

Finden

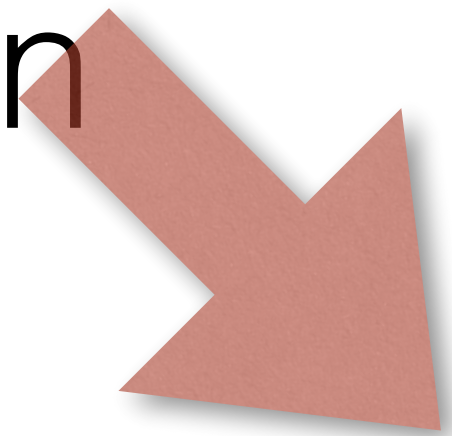
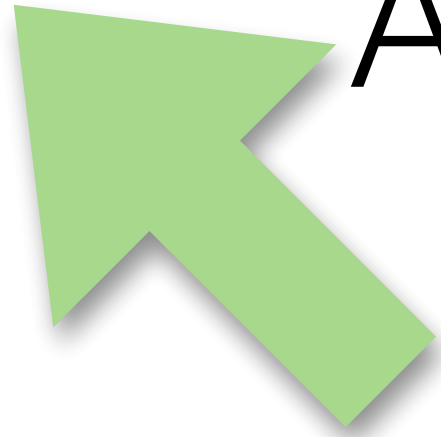
mühsam,
langwierig;
ohne Kontext

einfach und
schnell zu guten
Inhalten

**Beurteilen und
Einsetzen**

schwierig zu
guten Inhalten

Angebote und Verhalten der Verlage



wenig,
kompliziert,
teuer

Angebot digitaler Materialien

*(„not open“ educational
resources)*

viel, einfach,
günstig

eng und streng

Kopierschutz und Kopierregeln

und Druck auf Einhaltung

liberal und lax



„Prüfstelle für bildungsgefährdende Unterrichtsmaterialien“



wenig; nicht mit
Label „OER“
verbunden

**„Lobbyismus“-
Materialien**

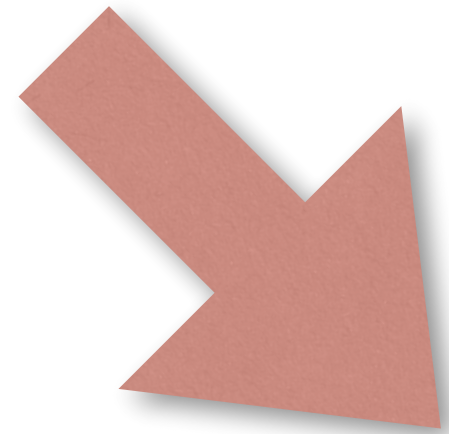
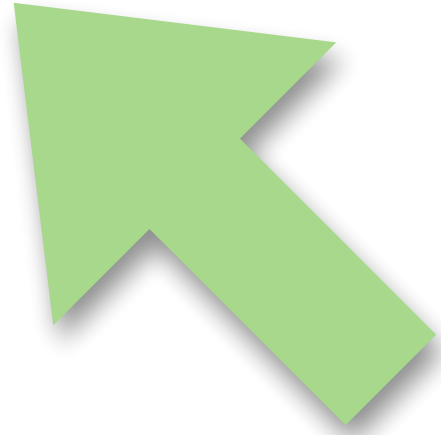
viel; als OER
identifiziert

weniger

**Politisch-
administrative
Vorgaben
(„Schulbuchzulassung“)**

mehr

Förderung / Modellprojekte



viel

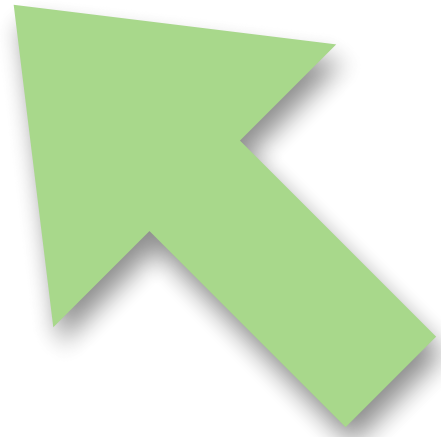
Menge

wenig

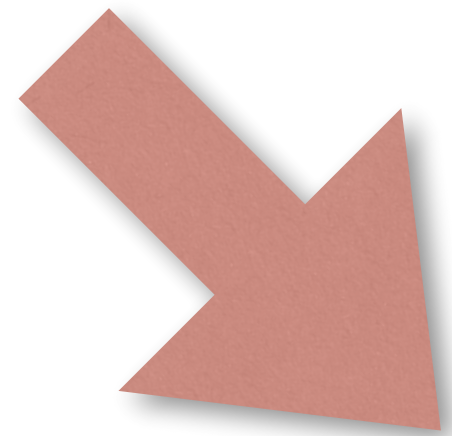
gut

Qualität

schlecht



Geschäftsmodelle



professionell,
bezahlt

**Produktion von
OER**

„kostenlos“,
„ehrenamtlich“

hohe Anreize für
Anbieter

Vergütung

kaum Anreize
für Anbieter

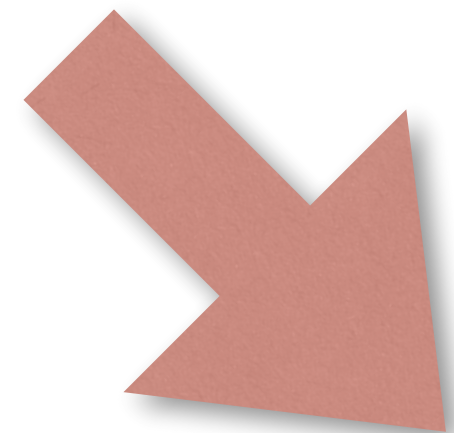
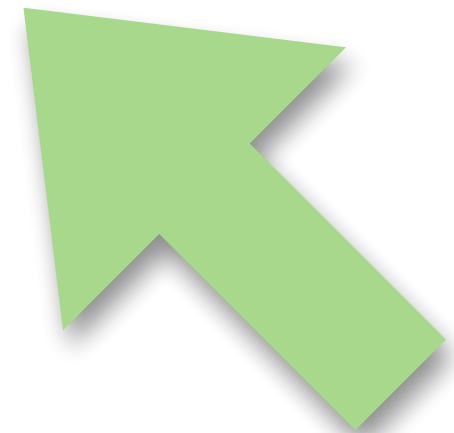
markt-
wirtschaftliche
Modelle

Wettbewerb

plan-
wirtschaftliche
Modelle

Wo sich OER entscheiden wird

- 1) Urheberrecht
- 2) Digitalisierung von Hardware und Materialien
- 3) Verfügbarkeit / Kosten
- 4) Pädagogik / Didaktik
- 5) Auffindbarkeit und Qualitätssicherung
- 6) Verhalten der Verlage
- 7) „Prüfstelle für bildungsgefährdende Unterrichtsmaterialien“
- 8) Förderung / Modellprojekte
- 9) Geschäftsmodelle



**Vielen
Dank!**



Jöran Muuß-Merholz und Felix Schaumburg
@jmm_hamburg und @schb

oer-whitepaper.collaboratory.de

open-educational-resources.de